

Pressemitteilung

Geplante Kürzungen im Kulturbereich bedrohen das zeitgenössische Repertoire der Theater

Mit großer Besorgnis haben wir die Pläne zu den Kürzungen in den Berliner und weiteren Kulturetats zur Kenntnis genommen. Bestehende Sparzwänge müssen auf möglichst viele Schultern verteilt werden. Das schließt den kulturellen Bereich, und die Theater, ausdrücklich mit ein. Die vorliegenden Pläne jedoch bedeuten vor allem Einschnitte in der künstlerischen Produktion, denn der Löwenanteil der Subventionen wird von Festkosten der Theater absorbiert. Leidtragende wären in besonderem Maße freischaffende Künstler:innen, die schon jetzt oft nur geringe Einkommen haben – darunter die für die Bühne arbeitenden Autor:innen, Übersetzer:innen, Komponist:innen. Ihnen drohen wichtige Aufträge und Tantiemen wegzubrechen. In letzter Konsequenz sehen wir somit auch das zeitgenössische Repertoire bedroht. Wir der Verband der Theaterautor:innen (VTheA) und der Verband Deutscher Bühnen- und Medienverlage (VDB) unterstützen gemeinsam ausdrücklich den Appell des Deutschen Bühnenvereins an die Politik, auf Augenhöhe mit den betroffenen Verantwortlichen realistische Konzepte zu erarbeiten, die nachhaltige Kostensenkungen ermöglichen.

Berlin, 9. Dezember 2024

Verband Deutscher Bühnen- und Medienverlage e.V.

Moritz Staemmler
Vorstandsvorsitzender

Verband der Theaterautor:innen e.V.

David Gieselmann
Vorstandsvorsitzender

Über Verband Deutscher Bühnen- und Medienverlage e.V. (VDB):

Der Verband Deutscher Bühnen- und Medienverlage e.V. (VDB) ist die Interessenvertretung der Theaterverlage, Musikverlage, Medienverlage und Medienagenturen des deutschen Sprachraums. Die Mitgliedsverlage des VDB nehmen treuhänderisch die Rechte ihrer Autor:innen – das sind Bühnenautor:innen und Übersetzer:innen, Bühnenkomponist:innen und Librettist:innen, Hörspiel- und Drehbuchautor:innen - insbesondere gegenüber Theatern, Sendeunternehmen und Film- und Fernsehproduzenten wahr, die nicht von Verwertungsgesellschaften kollektiv verwaltet und lizenziert werden. Im Verband Deutscher Bühnen- und Medienverlage (VDB) sind heute 59 Bühnenverlage und Medienagenturen organisiert.

Kontakt:

Verband Deutscher Bühnen- und Medienverlage e.V.

Hardenbergstraße 9a, 10623 Berlin

Tel. +49 (0)30 862 081 61

Mobil +49 (0)163 39 49 305

E-Mail: sylvia.schmidt@buehnenverleger.de

www.theatertexte.de

Verband der Theaterautor:innen e.V. (VTheA)

Der Verband der Theaterautor:innen hat sich 2020 gegründet und dient der Förderung des Theatertexts und seiner Autor:innen. Ziel und Bestreben des Verbandes ist es, die beruflichen Interessen der Theaterautorinnen und Theaterautoren zu vertreten, als auch ein neues Bewusstsein für die Bedeutung von Theatertexten in der gesellschaftlichen Öffentlichkeit und innerhalb des Theaterbetriebs zu schaffen.

Kontakt:

Verband der Theaterautor:innen e.V.

E-Mail: vorstand@vthea.de

<https://www.vthea.de/>